

ÄRZTEKAMMER FÜR WIEN

Referat für Sonderklassehonorare

Referent: Dr. Klaus FROHNER

Referatsmitglieder:

Univ.- Doz. Dr. Alexander HAUSHOFER, Prim. Univ.- Doz. Dr. Robert HAWLICZEK, Dr. Johann HEIS, Dr. Jörg HOFMANN, Dr. Stefan PÖCHACKER, Dr. Reinhard RUCKSER, Univ.- Prof. Dr. Werner SCHEITHAUER

TÄTIGKEITSBERICHT 2010

Schwerpunkte der Referatstätigkeit waren im Jahr 2010 die Vorbereitung und dann die Verhandlungen bzw. der Tarifabschluss mit den privaten Krankenversicherungen (PKV) für 2011 bzw. 2012 sowie die laufende enge Zusammenarbeit mit der Verechnungsstelle der Ärztekammer, Baldinger & Partner. Im Einzelnen ergaben sich für das Referat 2010 folgende Arbeitsschwerpunkte:

1. In der Vorbereitung der **Honorarvereinbarungen mit der PKV** wurde eine Task-Force eingerichtet in Verbindung mit dem Primärärztereferat, wobei auch Prof. Dr. Auff vom AKH Wien zu den Referatssitzungen eingeladen wurde. In dieser Task-Force wurden Details zur Verhandlungsführung vereinbart, wobei bezüglich des Verhandlungsteams das Kollegium der Primärärzte ein Vertreter nominiert hat. Seitens des Referats für Sondergebühren nimmt Dr. Frohner an den Verhandlungen teil.
2. **Verhandlung mit der PKV**
Die Verhandlungen, die im Spätsommer beginnen, erweisen sich als äußerst schwierig. Bei zahlreichen, mehrstündigen Verhandlungsrunden sind kaum Annäherungen zu erzielen. Neben dem Inflationsausgleich stehen die Anhebung der Konsiliarhonorare bzw. die unbedingte Reduktion der Kürzungen bei Transfer und Wiederaufnahme im Vordergrund. Ein wichtiges Thema ist auch die Verkürzung des Zeitraumes bei Wiederaufnahmen.
3. **Verhandlungsabschluss**
Im Dezember gelingt nach langen Verhandlungen, in die das Referat kontinuierlich involviert ist, der Vertragsabschluss, der insgesamt eine Erhöhung von 3% fürs Gesamtpaket für 2011 ergibt. Neben einer Reihe von Änderungen im OP-Schema gelingt es vor allem, die Konsiliarhonorare auf EURO 90,-- ab 2012 auf EURO 95,-- zu erhöhen und die Kürzungen bei Transfers und Interdisziplinarität auf 20% zu

reduzieren. In einem Rundschreiben am 17.12.2010 werden die Abschlüsse den Fachärzten Wiens per Rundschreiben mitgeteilt.

4. Verrechnungsstelle Baldinger & Partner

- a. Besonders Augenmerk wird auf das Monitoring der Außenstände gerichtet, wobei eine regelmäßige Übermittlung der Daten stattfindet, die im Referat gemeinsam mit dem Primarreferenten und VP Szekeres erörtert werden. Mit Etablierung einer exakten Abrechnung bzw. Regelung der Fristhemmungsproblematik kann auch die Pönalefrage angegangen werden.
- b. Forcierung der elektronischen Rechnungslegung
- c. Über Frau Mag. Mangi wird Kontakt zum KAV wegen der Datenübermittlung gehalten, um eine exakte Auszahlung der Sonderklassehonorare zu gewährleisten.
- d. Über das Referat laufen auch Beratungsgespräche für Primärärzte - vor allem bei Neuernennung - über die Usancen der Aufteilung in Wien entsprechend den Beschlüssen im Referat.

5. Sondergebühren in Ordensspitälern und AUVA

Gemeinsam mit dem Kammeramt werden die Sondergebühraufteilung in diesen Bereichen ausführlich diskutiert und es folgen Kontaktaufnahmen wegen der Umsetzung der Richtlinien der Ärztekammer für Wien.

6. Rechtsfragen

Ein Sonderklasseaufteilungskonflikt an einer Abteilung wurde gelöst, sodass das Verfahren vor Gericht nicht zu Ende geführt werden musste und das von der Primärärztin angebotene „ewige Ruhen“ des Verfahrens angenommen werden konnte.

7. Referatsitzungen 2010

- 13. Jänner,
- 17. Februar,
- 12. April und
- 11. Oktober 2010.

8. Publikationstätigkeit des Referates 2010

„Private Krankenversicherungen erhöhen ihre Prämien“,
doktorinwien 2/10 (Frohner)

„Zahlungsverzögerung private Krankenversicherungen“
Rundschreiben an alle angestellten Ärzte Wiens, 22.3.2010

„Einigung mit den Privatversicherungen für 2011, (3% für die Ärzte im KAV, AKH und den Ordensspitälern; 2,7% bis 3% für die Belegärzte)“
Rundschreiben an alle Fachärzte Wiens, 17.12.2010

9. Ausblick und Referatsschwerpunkte 2011

Mitarbeit an der Erstellung des neuen Honorarkataloges

Kontinuierliche Zusammenarbeit mit BuP nach Übernahme der Gesamtverrechnung der SK-Honorare für KAV und AKH ab 1.1.2011

Sondergebühren-Regelung in den AUVA-Spitälern

Controlling der Verrechnungsstelle

Dr. Klaus FROHNER, 27.1.2011